

## PRESSEINFORMATION

Blaubeuren, 24. Januar 2022

### **Heinkel Modulbau, Blaubeuren, baut Interims-Gebäude in Modulbauweise für Schulzentrum in Erftstadt**

Ihre Schule wird noch ein paar Jahre Großbaustelle sein. Trotzdem haben rund 500 Schülerinnen und Schüler in Erftstadt-Lechenich (Nordrhein-Westfalen) pünktlich zu Beginn des Schuljahrs 2021/22 ein richtiges Schulgebäude mit allem, was sie brauchen, bezogen. Sie werden in einem Interimsgebäude, das von Heinkel Modulbau aus 90 Modulen innerhalb kürzester Zeit errichtet wurde, lernen.

#### **Teil eines großen Bauprojekts**

Das Schulzentrum im Stadtteil Lechenich besteht aus Realschule und Gymnasium. Das gesamte Areal wird voraussichtlich noch vier Jahre lang umfassend saniert und umgestaltet. Ein Übergangsbauwerk für mehrere hundert Schüler war von vornherein eingeplant und ausgeschrieben. Nach 18 Wochen Bauzeit war das dreigeschossige Modulgebäude von Heinkel Modulbau fertig gestellt. Der Schulbetrieb ging während der Anlieferung und der Montag des Modulgebäudes unbeeinträchtigt weiter. Eine Herausforderung stellten die beengten Platzverhältnisse dar: „Wir haben das Grundstück bis auf den letzten Zentimeter ausgenutzt und dabei die Modulbreiten individuell angepasst“, berichtet Jochen Daur von Heinkel Modulbau.

#### **Flexible Lösung**

Für die Zeit der Sanierungs- und Umgestaltungsarbeiten ist das Interimsgebäude von Heinkel Modulbau als flexible Lösung optimal: Die Stadt hat es für mindestens fünf Jahre angemietet mit der Option, auf unbestimmte Zeit zu verlängern.

#### **Das Interimsgebäude im Schulzentrum auf einen Blick:**

- 90 Module, zuzüglich Flucht-Treppenturm
- Gesamtgröße 35 x 15 Meter
- Raumhöhe 2,75 m
- 17 Klassenräume, Besprechungsraum und breite Flure
- Technik- und Serverräume, WC-Anlagen, Lager
- Treppenhaus mit Windfang
- Fassade: Putz getönt mit Dämmplatte
- Farbkonzept nach Entwurf der Architektin
- Akustik-Lochdecke
- Brandschutz: F30
- Erstellt gemäß Schulbau- und GUV-Richtlinie

## PRESSEINFORMATION



**Bildunterschrift:** Das Interimsgebäude fügt sich bereits farblich und gestalterisch in das Schulzentrum ein, das umfassend modernisiert wird. Die Module wurden nach Wunsch der Architektin und den Anforderungen der Schule produziert.

**Weitere Informationen:**

Heinkel Modulbau GmbH  
Jochen Daur  
Helfensteinerstr. 28  
89143 Blaubeuren  
Tel: 07344 – 173-13  
E-Mail: [j.daur@heinkel-modulbau.de](mailto:j.daur@heinkel-modulbau.de)  
Website: [www.heinkel-modulbau.de](http://www.heinkel-modulbau.de)

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Projekt: Agentur Heimpel Braunsteffer GmbH  
Claudia Braunsteffer  
Magirusstraße 33  
89077 Ulm  
Tel: 0731 – 96287-0  
E-Mail: [c.braunsteffer@projektagentur.de](mailto:c.braunsteffer@projektagentur.de)

**Über die Heinkel Modulbau GmbH**

Die Heinkel Modulbau GmbH mit Sitz in Blaubeuren ging im Jahre 2000 aus dem 1945 gegründeten Familienunternehmen Heinkel Fahrzeugbau und der Firma Heinkel Medizinsysteme hervor. Das Unternehmen ist auf die Planung und Erstellung hochwertiger, mobiler Raumsysteme und Sondercontainer in modularer Bauweise für Büro und Verwaltung, Kindergärten und Schulen, Verkaufsbereiche, Technikausstattungen, Medizin und Labor, Pforten sowie Sanitär und Soziales spezialisiert. Neben Raumsystemen für Privatwirtschaft, Großindustrie und öffentliche Hand bietet Heinkel Modulbau auch spezielle Technik-Container für ganz besondere Anforderungen. Das Unternehmen zeichnet sich durch eine gleichbleibende Qualität und Präzision in der Fertigung aus und konnte sich dank der hochwertigen Modulbau-Lösungen in dem kontinuierlich wachsenden Markt immer höhere Marktanteile sichern. Neben dem Kerngeschäft in Deutschland, Österreich und der Schweiz realisiert das Unternehmen auch vermehrt im anderssprachigen Ausland hochprofessionelle Lösungen für mobile Raumsysteme. Mit seinen 75 Mitarbeitern erwirtschaftete die Heinkel Modulbau GmbH im Jahr 2019 einen Umsatz von über 20 Millionen Euro. [www.heinkel-modulbau.de](http://www.heinkel-modulbau.de)